

Rainer Schroll erneut Spitzenkandidat – SPD/UUB nominiert ausgewogene Liste für Kommunalwahl 2026

Vachendorf/Humhausen – Beim Schusterwirt versammelten sich am Dienstagabend die Mitglieder der SPD/UUB zur Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahl 2026. Im Mittelpunkt stand dabei die Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat angeführt vom amtierenden Bürgermeister Rainer Schroll.

Schroll, der sich entschlossen hat für eine weitere Amtszeit zu kandidieren, wird für seine sachliche und verlässliche Amtsführung geschätzt. Die Versammlung wählte ihn einstimmig erneut zum Spitzenkandidaten. Ihm folgt auf Platz zwei Marlies Kruse, die seit sechzehn Jahren engagiertes Gemeinderatsmitglied ist. Die erfahrene Rechtsanwältin bringt juristischen Sachverstand in die kommunale Arbeit ein und übernimmt häufig beratende Funktionen im Gremium.

Auf Rang drei wurde Andreas Schroll nominiert, Zimmereinhhaber, bisheriger 3. Bürgermeister und Leiter des Finanzausschusses des Gemeinderats. Er setzt sich seit Jahren besonders für Bauprojekte in der Gemeinde ein und gilt als Stimme der Handwerker im Rat. Ihm folgt Karin Scholz-Lehrberger. Sie ist Rektorin einer Grundschule, die sich mit Nachdruck für Bildung, Kindergarten und schulnahe Themen stark macht und ebenso für das lebendige Vereinsleben insbesondere des Sportvereins vor Ort.

Abgerundet wird die Spitze der Liste durch Michael Huber, Jugendwart und Motor der Jugendarbeit in der Gemeinde. Ihm liegen unter anderem das Kinderkino und das Ferienprogramm am Herzen, das er mitinitiiert hat.

Die Vorsitzende der SPD, Agnes Göhle, die die Versammlung leitete, kündigte an selbst nicht mehr für den Gemeinderat zu kandidieren. Nach vielen Jahren im Gremium wolle sie Jüngeren den Vortritt lassen, bleibe jedoch als Ersatzkandidatin bereit, „falls ich gebraucht werde“, wie sie sagte. Auch Maria Srkal, eine weitere langjährige Gemeinderätin tritt nicht erneut an.

Im Anschluss an die offizielle Nominierung berichtete Stephan Kattari, Bürgermeister von Grasau und Mitglied des Kreistags über aktuelle Themen aus dem Landkreis. Besonders hob er die geplante Berufsschule hervor, deren Neubau für die SPD oberste Priorität habe. „Gerade die Berufsschüler sind es, die im Landkreis bleiben. Das sind unsere künftigen Handwerker, Pflegekräfte, Betriebstalente. Die müssen wir hier halten

können“, betonte Kattari.

Er sprach auch über den Einsatz der SPD für den sozialen Wohnungsbau, für die Krankenhäuser im ländlichen Raum und für sozial benachteiligte Gruppen. Die vorgestellte Liste der SPD/UUB bezeichnete er als „überzeugend, ausgewogen und vorbildlich in ihrer paritätischen Aufstellung“. Besonders beeindruckt zeigte er sich vom Wechsel zwischen Männern und Frauen auf der Liste – „das ist gelebte Gleichstellung“, so Kattari.

Am Ende der Versammlung dankten Rainer Schroll und Agnes Göhle für das Vertrauen und versprochen, die Arbeit „in bewährter Weise“ fortzusetzen.



v.l. Michael Huber, Karin Scholz-Lehrberger, Andreas Schroll, Marlies Kruse, Rainer Schroll

Die Kandidaten der SPD/UUB für die Gemeinderatswahl in Vachendorf

- Rainer Schroll (67), Bürgermeister, SPD
- Marlies Kruse (64), Rechtsanwältin, Gemeinderätin, UUB
- Andreas Schroll (47), Zimmereinhaber, Landwirt, 3. Bürgermeister, UUB
- Karin Scholz-Lehrberger (62), Rektorin, Gemeinderätin, UUB
- Michael Huber jun. (36), Elektroingenieur, Jugendwart, UUB
- Hanna Haberland (22), Bankkauffrau, UUB

- Toni Kotzinger (47), Verkaufsberater Baustoffe, UUB
- Andrea Fernsebner (35), Bankkauffrau, Buchhalterin, UUB
- Dr. Klaus Weidmann (70), Vorsitzender Richter i. R., UUB
- Sophia Lutzenberger (31), Heilerziehungspflegerin, Fachkraft für frühkindliche Bildung, UUB
- Christoph Hansjakob (44), Krankenpfleger, SPD
- Franziska Lenger (19), Mechatronikerin, SPD